

Germany-Frankfurt-on-Main: Building demolition and wrecking work and earthmoving work

OJ S 173/2023 08/09/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main

Postal address: Bockenheimer Landstraße 21

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60325

Country: Germany

E-mail: julian.linz@kapellmann.de

Telephone: +49 6971913342

Internet address(es):

Main address: <http://www.hwk-rhein-main.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYV6V1R/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYV6V1R>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB

Postal address: Ulmenstraße 37-39

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60325

Country: Germany

Contact person: Dr. Julian Linz

E-mail: julian.linz@kapellmann.de

Telephone: +49 6971913342

Internet address(es):

Main address: <http://www.kapellmann.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Handwerkskammer

I.5. Main activity

Other activity: Handwerkskammer

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Campus für Berufliche Bildung, BV Westerbachstraße, Frankfurt am Main - Los 1
Abbruch
Reference number: 3891/2023

II.1.2. Main CPV code

45110000 Building demolition and wrecking work and earthmoving work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main plant die Neubebauung von Teilen des Grundstücks in der Westerbachstr. 40 in Frankfurt/Main. Es handelt sich hierbei um den östlichen Teil des Betriebsgrundstücks der ehemaligen Druckfarbenfabrik der Flint Group Germany GmbH. Die Fläche weist eine Größe von ca. 11.800 m² auf. Die im Leistungsverzeichnis näher beschriebenen räumlichen Begebenheiten und Umgebung sind bei der Auftragsausführung zu berücksichtigen.

Vor der Neubebauung der Fläche sind die Betriebsgebäude E2 bis E5, E7 bis E10 sowie D9 und D10 zu beräumen, zu entkernen und zurückzubauen unter Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik. Die Kampfmittelsondierung wird bauseits gestellt und erfolgt baubegleitend. Nach dem Gebäuderückbau sind vorhandene Flächenversiegelungen und Kanäle / Entwässerungen unter Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik zu entfernen und zu entsorgen. Weiterhin sind stillgelegte unterirdische Lagertanks und oberirdische Lagertanks, Rohrleitungen und Rohrbrücken sowie ein Großabscheider auszubauen und die entstehenden Baugruben qualifiziert zu verfüllen.

Zu den Gebäuden wurde eine Gebäudeschadstoffuntersuchung durchgeführt.

Umwelttechnische Untersuchungen des Bodens und des Grundwassers ergaben für die Untersuchungsfläche keine bodenschutzrelevanten Belastungen. Da nicht vollständig ausgeschlossen werden kann, dass bei Entsiegelung der Fläche bzw. dem Ausbau unterirdischer Lagertanks belastete Böden angetroffen werden, sind in dem Leistungsverzeichnis Leistungspositionen für den Aushub und die Entsorgung von belasteten Böden formuliert.

Bei Erdarbeiten werden teilweise Maßnahmen zur Baugrubensicherung (Baugrubenverbau) notwendig. Da die Fläche über den Großabscheider in den städtischen Kanal entwässert, ist dessen Rückbau erst nach Abstimmung mit dem kommunalen Kanalbetreiber und dem AG möglich. Arbeiten am städtischen Kanal selbst sind nicht Gegenstand der Preisanfrage.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45111000 Demolition, site preparation and clearance work, 45111100 Demolition work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Westerbachstr. 40 60489 Frankfurt a.M.

II.2.4. Description of the procurement

Die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main plant die Neubebauung von Teilen des Grundstücks in der Westerbachstr. 40 in Frankfurt/Main. Es handelt sich hierbei um den östlichen Teil des Betriebsgrundstücks der ehemaligen Druckfarbenfabrik der Flint Group Germany GmbH. Die Fläche weist eine Größe von ca. 11.800 m² auf. Die im Leistungsverzeichnis näher beschriebenen räumlichen Begebenheiten und Umgebung sind bei der Auftragsausführung zu berücksichtigen.

Vor der Neubebauung der Fläche sind die Betriebsgebäude E2 bis E5, E7 bis E10 sowie D9 und D10 zu beräumen, zu entkernen und zurückzubauen unter Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik. Die Kampfmittelsondierung wird bauseits gestellt und erfolgt baubegleitend. Nach dem Gebäuderückbau sind vorhandene Flächenversiegelungen und Kanäle / Entwässerungen unter Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik zu entfernen und zu entsorgen. Weiterhin sind stillgelegte unterirdische Lagertanks und oberirdische Lagertanks, Rohrleitungen und Rohrbrücken sowie ein Großabscheider auszubauen und die entstehenden Baugruben qualifiziert zu verfüllen.

Zu den Gebäuden wurde eine Gebäudeschadstoffuntersuchung durchgeführt.

Umwelttechnische Untersuchungen des Bodens und des Grundwassers ergaben für die Untersuchungsfläche keine bodenschutzrelevanten Belastungen. Da nicht vollständig ausgeschlossen werden kann, dass bei Entsiegelung der Fläche bzw. dem Ausbau unterirdischer Lagertanks belastete Böden angetroffen werden, sind in dem Leistungsverzeichnis Leistungspositionen für den Aushub und die Entsorgung von belasteten Böden formuliert.

Bei Erdarbeiten werden teilweise Maßnahmen zur Baugrubensicherung (Baugrubenverbau) notwendig. Da die Fläche über den Großabscheider in den städtischen Kanal entwässert, ist dessen Rückbau erst nach Abstimmung mit dem kommunalen Kanalbetreiber und dem AG möglich. Arbeiten am städtischen Kanal selbst sind nicht Gegenstand der Preisanfrage.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 8

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1.

Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- a) Ordnungsgemäße Eintragung in Berufsregister/ Handelsregister, soweit Eintragungspflicht besteht (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)
- b) Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)
- c) Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)
- d) Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A bzw. etwaiger Selbstreinigungsmaßnahmen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten)
- e) Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)
- f) Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten).
- g) Eigenerklärung zur Vergabesperre (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). Bei Bietergemeinschaften sind die Ziffer III.1.1) geforderten Erklärungen und Nachweise von jedem einzelnen Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Sämtliche unter Ziffer III.1.1 geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten).
- b) Nachweis über das Bestehen einer Betriebsversicherung mit Abdeckung von Asbest-Risiken mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR pauschal für Personenschäden sowie 5 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden je 2-fach max. p.a. für die Betriebshaftpflichtversicherung und eine Umweltversicherung mit Abdeckung von Asbest-Risiken für Umweltschäden in Höhe von 10 Mio. EUR pauschal für Umweltschäden 1-fach maximiert p.a. für die Umweltversicherung. Alternativ kann eine Eigenerklärung über den Abschluss einer solchen Versicherung im Falle der Auftragserteilung abgegeben werden (Formular in der Vergabeunterlagen enthalten)

Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bieters /der Bietergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu a) Mindestvoraussetzung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist, dass der Bieter in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren Umsätze von jeweils mindestens 4.000.000,00 EUR p.a. (netto) erwirtschaftet hat.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- a) Referenzen über die Erbringung nach Art und Umfang vergleichbarer Aufträge des Bieters, die seit dem 01.01.2018 erbracht wurden (Es ist ausreichend, wenn die Referenzaufträge im Referenzzeitraum bearbeitet wurden. Der Referenzauftrag muss im Referenzzeitraum weder begonnen noch beendet worden sein.). Für alle Referenzen sind Projektbezeichnung, Leistungserbringer, Auftraggeber, Ansprechpartner des Auftraggebers, Stichwortartige

Beschreibung des Projekts, und Zeitraum der Auftragserbringung (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten).

b) Eigenerklärung zum Fachbetrieb nach WHG oder vergleichbarer Zertifizierung (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten).

c) Eigenerklärung zum Entsorgungsfachbetrieb nach KrWG oder vergleichbarer Zertifizierung (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten).

d) Eigenerklärung zum systematischen Arbeitsschutz (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten).

e) Angaben zu Arbeitskräften (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestens drei Referenzen gem. lit. a) für Projekte, die mindestens 10 (Industrie-)Gebäude und eine Gesamtkubatur von mindestens 30.000 m³ sowie Schadstoffsanierung und Entfernung hinsichtlich Asbest, KMF, PCB, PAK und Schwermetalle zum Gegenstand hatten. Bei den Anforderungen lit. b), lit. c), lit. d) und lit. e) handelt es sich um Mindestanforderungen

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Vergabeunterlagen

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/11/2023 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/01/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 15/11/2023 Local time: 14:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- a) Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabeportal unter <http://www.dtv.de> zur Verfügung gestellt. Bieter, die die abrufbaren Formblätter direkt unter der angegebenen URL heruntergeladen haben, werden darauf hingewiesen, dass ihnen nur nach Registrierung etwaige Bieterfragen, Bieterinformationen und etwaige Änderungen an den Formblättern mitgeteilt werden können.
- b) Die Beantwortung von Bieterfragen sowie die Kommunikation zwischen Bieter und der Vergabestelle erfolgt über die Plattform Deutsches Vergabeportal <http://www.dtv.de>. Bekanntmachungs-ID: CXP4YYV6V1R. Der Auftraggeber kann von der Beantwortung von Bieterfragen absehen, die nicht über das Vergabeportal eingereicht werden. Rückfragen zu dieser Vergabebekanntmachung werden wegen der Gleichbehandlung der Bewerber nur in Textform und anonymisiert über das Vergabeportal beantwortet. Die Interessenten sind verpflichtet, regelmäßig in ihrem Postfach des Vergabeportals nachzusehen, ob Nachrichten eingegangen sind. Fragen sind spätestens bis zehn Tage vor Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Der Auftraggeber behält sich vor, nach diesem Zeitpunkt eingehende Fragen nicht mehr zu beantworten.
- c) Für das Angebot sind die hierfür zur Verfügung gestellten Vordrucke zu verwenden, die über das Vergabeportal abgerufen werden können.
- d) Mehrfachbeteiligungen als Einzelbieter sowie als Mitglied einer Bietergemeinschaft sind nicht zulässig.
- e) Der Auftraggeber behält sich vor, die Eignung der vorgesehenen Nachunternehmer zu prüfen und Auskünfte über die rechtliche und wirtschaftliche Verbundenheit des Nachunternehmens mit dem Bieter zu verlangen. Auftraggeber kann vom Bieter in der Vergabebekanntmachung bezeichnete Eignungsnachweise auch für die Nachunternehmer verlangen.
- Bekanntmachungs-ID: CXP4YYV6V1R

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/09/2023